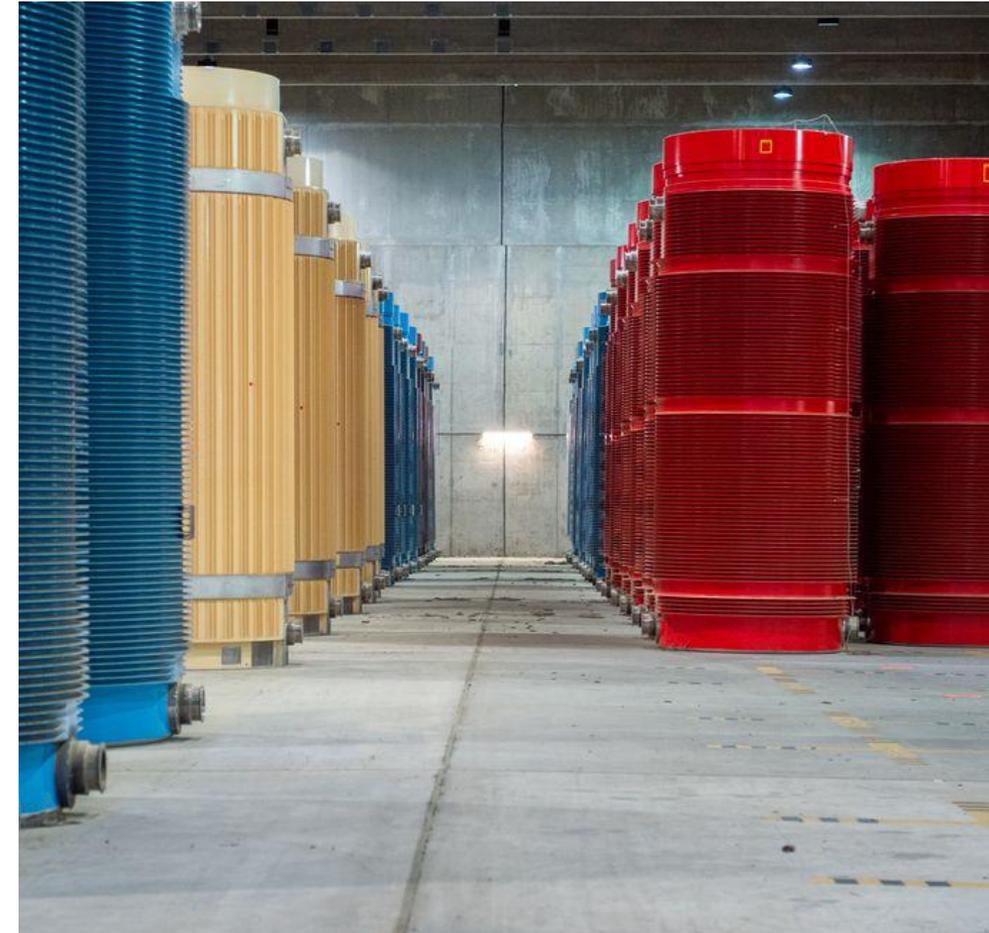


# Endlagersuche für hochradioaktive Abfälle – die Suche nach einem Standort in Deutschland

---

Verfahren, Formate, Akteure, Arbeitsstand,  
Relevanz für die Region München



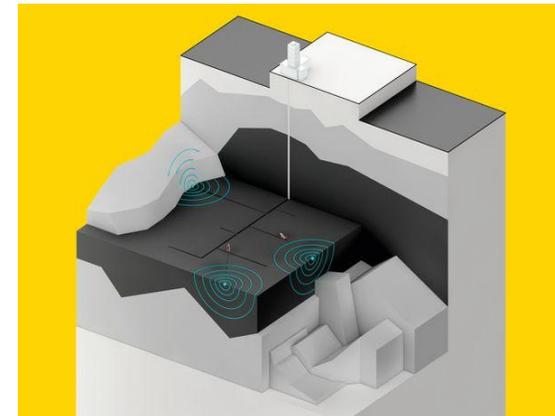
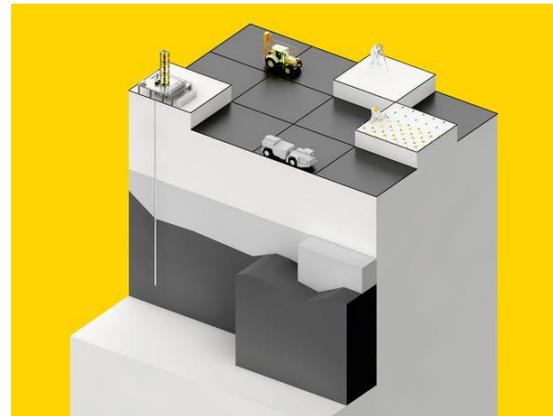
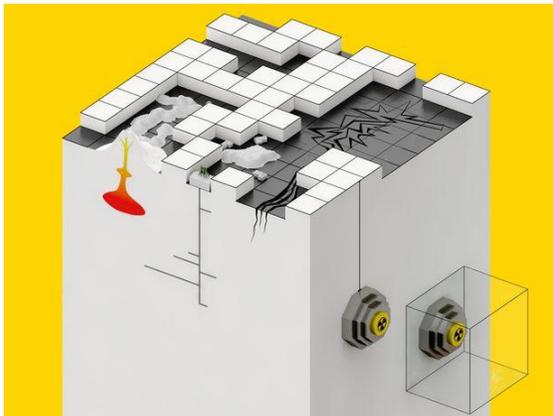
Hochradioaktive Abfälle in CASTOR-Behältern, Quelle + © BASE

- ▶ Grundlagen
- ▶ Verfahren und Formate
- ▶ Akteure auf Bundesebene
- ▶ Arbeitsstand
- ▶ Relevanz für die Region München
- ▶ Informationen

- Atomausstieg
- Derzeit 16 Zwischenlager; auslaufende Genehmigungen 2034 - 2047
  - ▶ Suche nach sicherem Endlager für hochradioaktive Abfälle
- Standortauswahlgesetz (StandAG)
  - ▶ Verabschiedung 2013, Neufassung 2017
  - ▶ Regelt mehrstufiges Verfahren für Endlagersuche
- Suche als bedeutendes Umwelt- und Demokratieprojekt
  - ▶ Fachbehörden, Wissenschaft und Zivilgesellschaft

# Verfahren und Formate

- Größtenteils in Standortauswahlgesetz normiert
- (1) Verfahren mehrphasig:
  - ▶ Phase I: Analyse geologischer Daten → Ermittlung von Standortregionen
  - ▶ Phase II: überträgige Erkundung
  - ▶ Phase III: untertägige Erkundung



Schematische Darstellung der drei Phasen des Standortauswahlverfahrens (v. l. n. r.), Quelle + © BASE

# Verfahren und Formate

- Größtenteils in Standortauswahlgesetz normiert
- (2) Formate:
  - ▶ Fachkonferenz Teilgebiete
  - ▶ Forum Endlagersuche
  - ▶ Regionalkonferenzen
  - ▶ Dazu: Fachkonferenz der Regionen; Stellungnahmen und Erörterungstermine



Fachkonferenz Teilgebiete und Forum Endlagersuche Quelle + © BASE

- Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE)
  - ▶ zentral verantwortliche Fachbehörde; Kontroll- und Aufsichtsbehörde gem. StandAG
  - ▶ Weitere Aufgaben: Öffentlichkeitsbeteiligung, Prüfung atom- und bergrechtlicher Genehmigungsanträge neu entstehender Endlager
- Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN)
  - ▶ politische Verantwortung, Fachaufsicht über BASE, Eigentümer des bundeseigenen Unternehmens BGE

# Akteure auf Bundesebene

- Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)



**BUNDESGESELLSCHAFT  
FÜR ENDLAGERUNG**

- ▶ bundeseigenes Unternehmen
- ▶ Datenerhebung und -auswertung für Endlagersuche; auch Durchführung konkreter Erkundungsarbeiten ab Phase II

- NBG (Nationales Begleitgremium)



- ▶ anerkannte Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens & Bürgerschaftsvertreter
- ▶ Aufgabe: Standortauswahlverfahren vermittelnd und unabhängig begleiten

- Deutscher Bundestag:

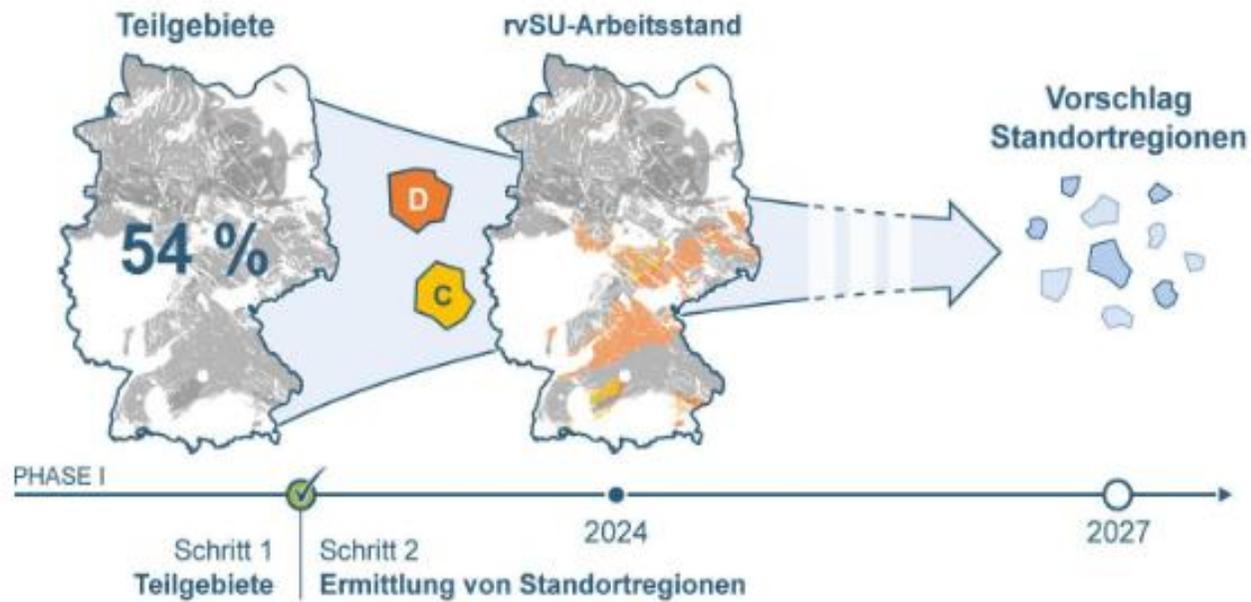


Deutscher Bundestag

- ▶ beschließt nach jeder Phase, welche Regionen bzw. Standorte weiter zu erkunden sind; ebenso Entscheidungskompetenz über endgültigen Standort

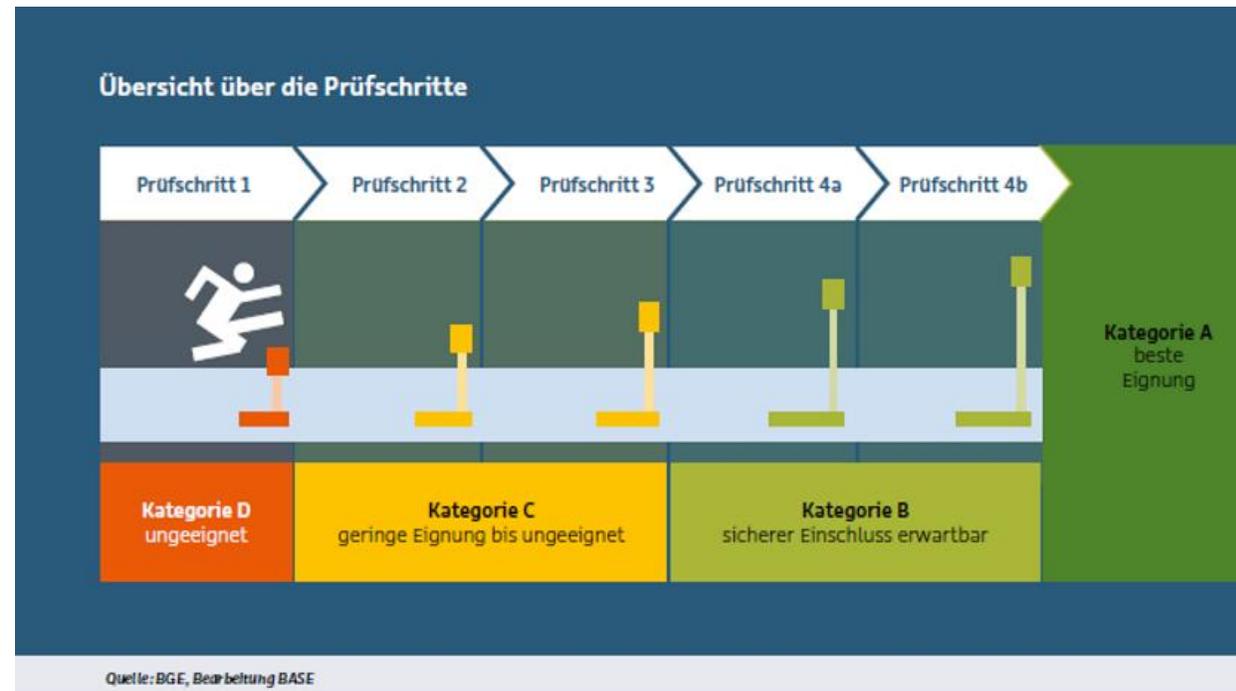
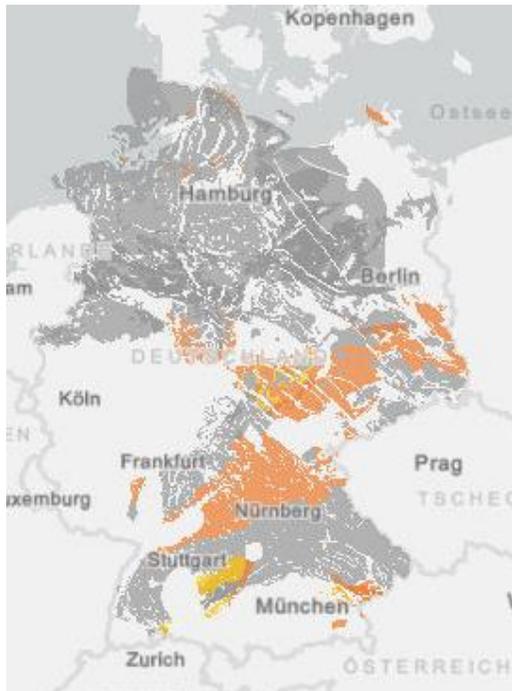
# Arbeitsstand

- Derzeit Phase I, Schritt 2:



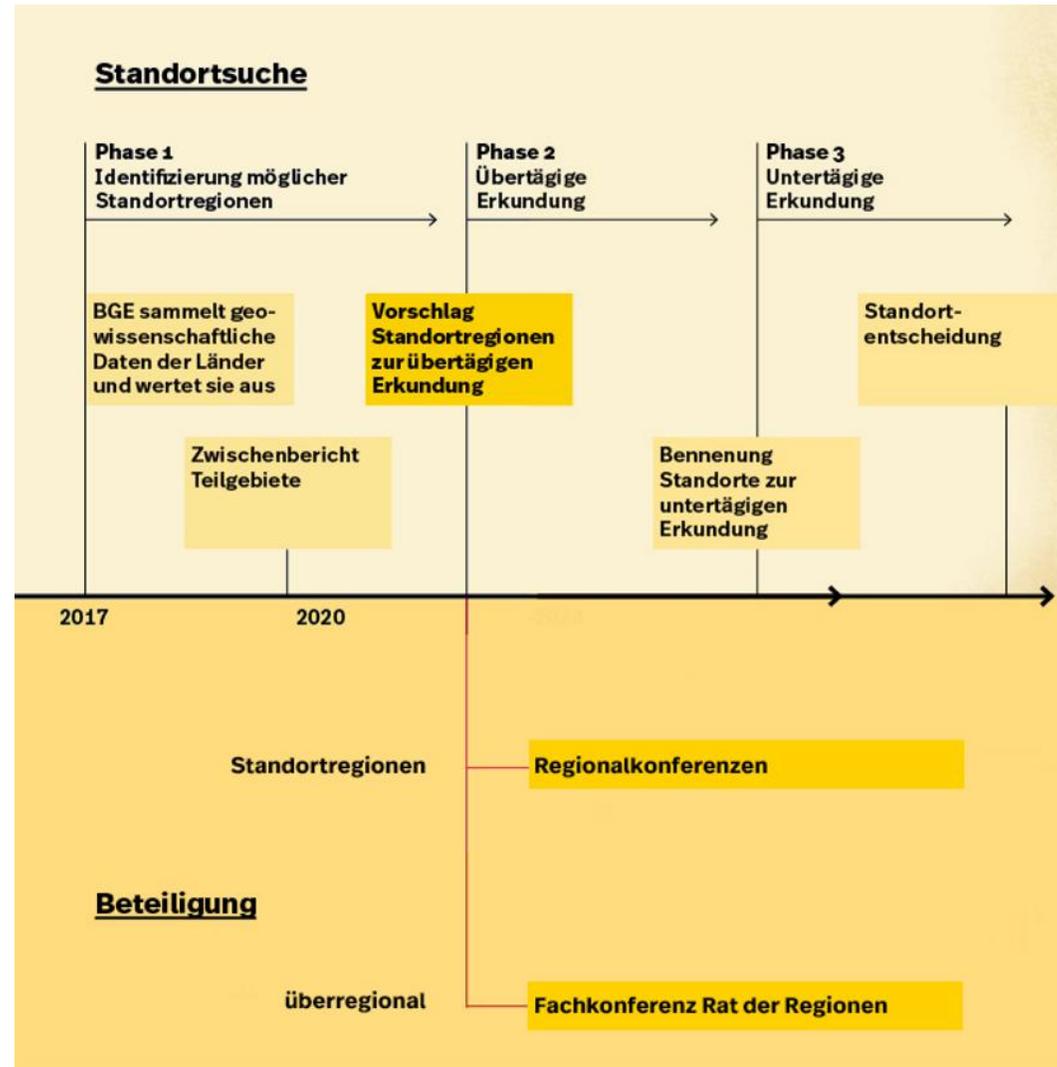
Derzeitiger Arbeitsstand, Quelle + © BGE

- Seit Herbst 2024: BGE veröffentlicht regelmäßig interaktive Karten mit aktuellem Stand der Sicherheitsuntersuchungen; fortlaufende Prüfung
- Zunächst Darstellung der Standortkategorien D (ungeeignet) und C (geringe Eignung bis ungeeignet)



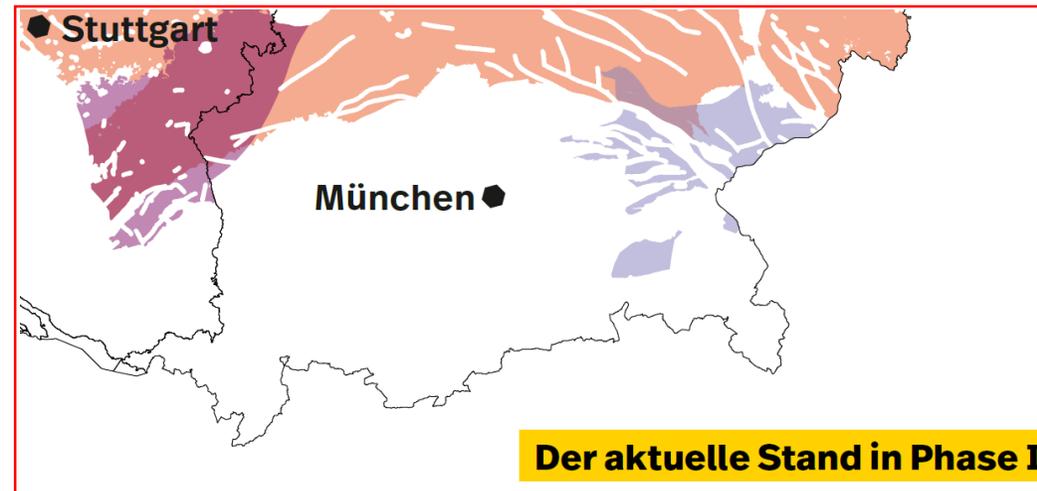
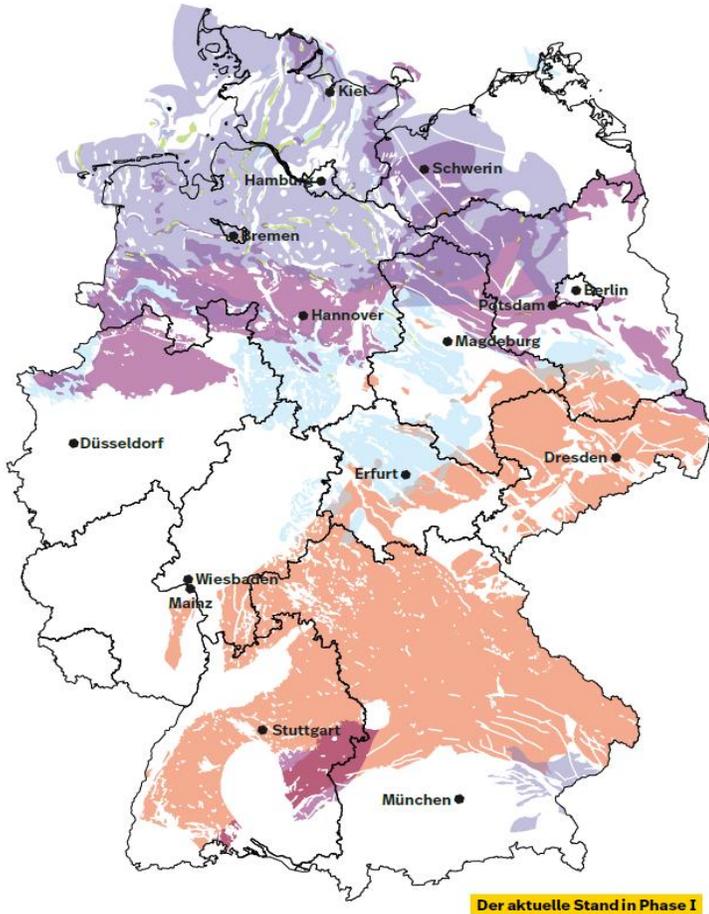
Kartierung der Standortkategorien D und C, Übersicht der Prüfschritte, Quelle + © BGE

- Parallele Prozesse:
  - ▶ BGE: Fokussierung auf Ziel bis 2050 Standort mit bestmöglicher Sicherheit zu finden; dazu Vorschläge zu Verfahrensbeschleunigung seitens BGE an BMUKN 03/25
  - ▶ Vorbereitung der Regionalkonferenzen
- Naher Ausblick:
  - ▶ Nächste Veröffentlichung der Arbeitsstände der BGE Anfang 11/25
  - ▶ Unmittelbar danach: mehrere Veranstaltungen und Foren 11/25



Schema Standortsuche/Beteiligung Quelle + © BASE

# Relevanz für die Region München

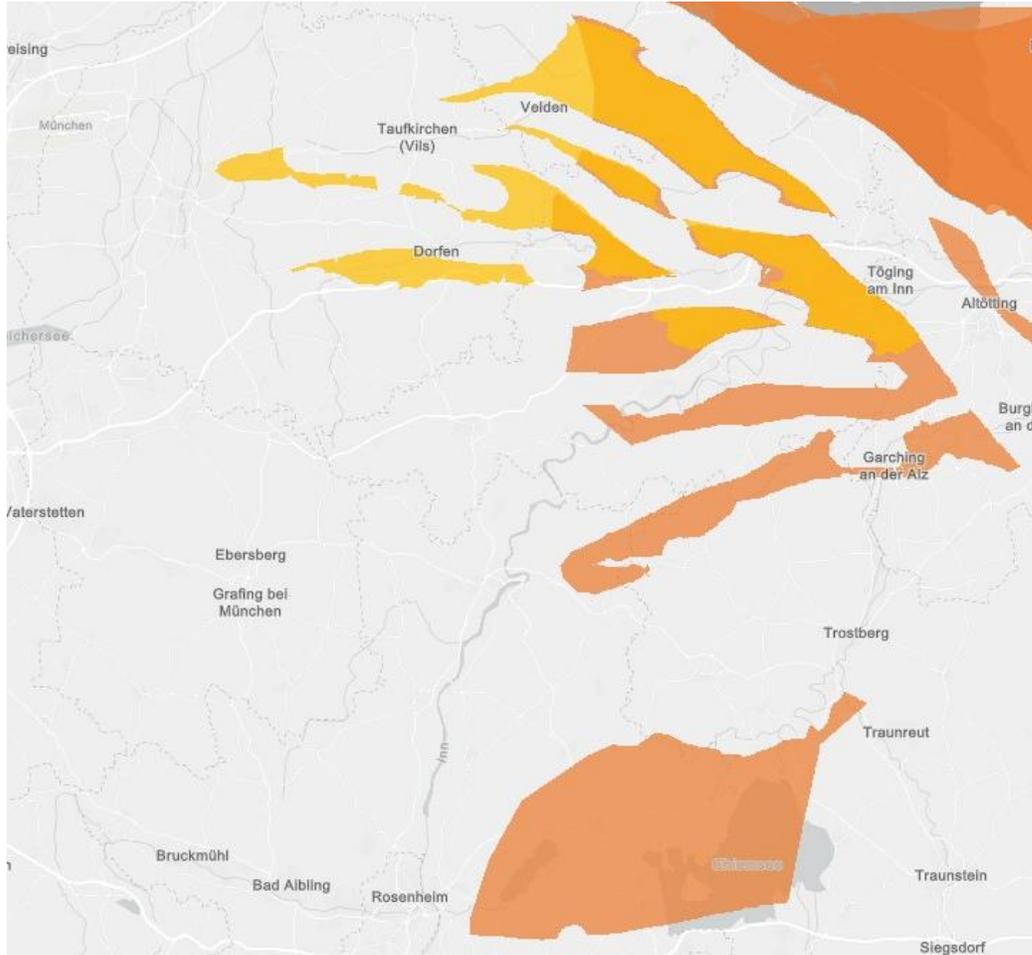


Kartierung der Gesteinsarten in der Region München, Quelle + © BASE

## Legende

- Tertiäres Tongestein
- Prätertiäres Tongestein
- Steinsalz in steiler Lagerung
- Steinsalz in stratiformer Lagerung
- Kristallines Wirtsgestein

# Relevanz für die Region München

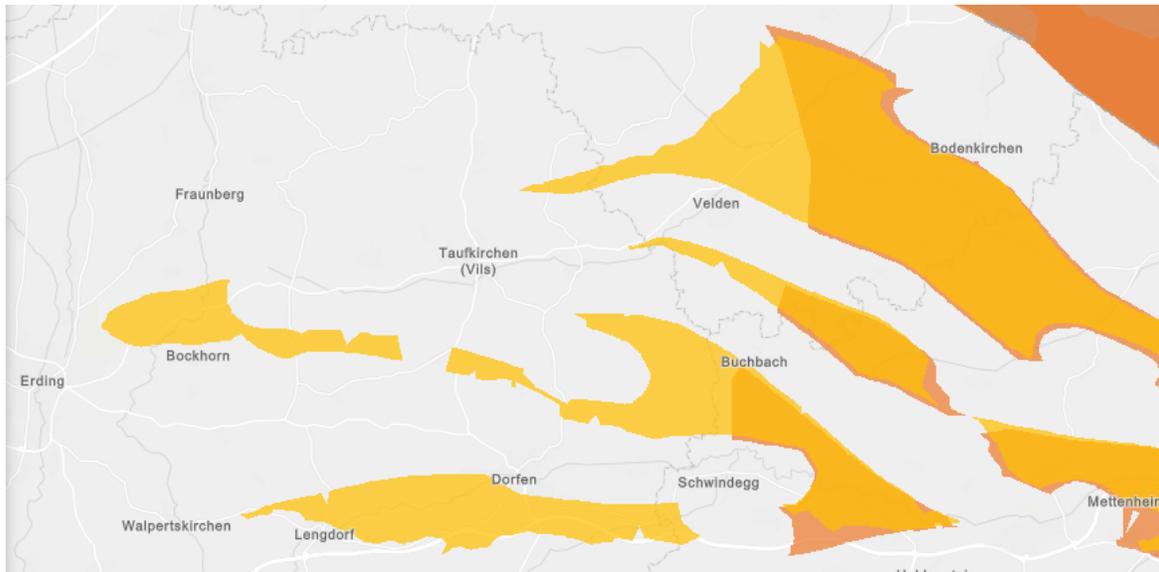


Kartierung der Standortregionen Kategorie D und C, Region München,  
Quelle + © BGE

## Tertiäres Tongestein

- Vereinzelt Flächen im Landkreis Erding
- Vgl. [BGE Endlagersuche Navigator](#)

# Relevanz für die Region München

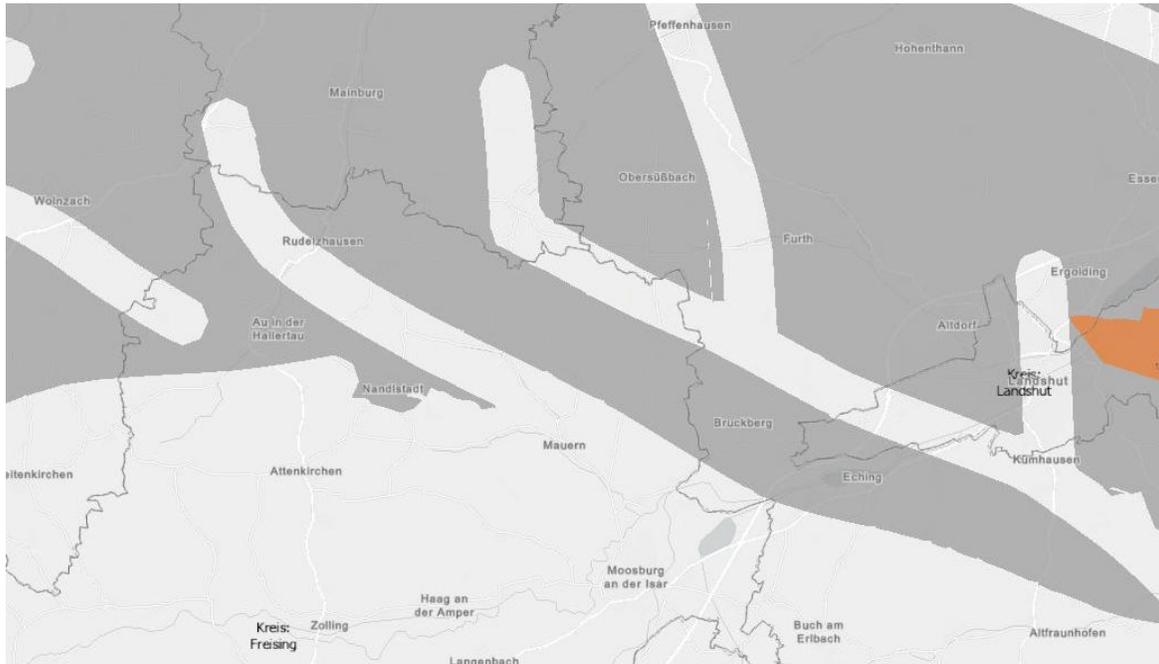


Kartierung der Standortregionen Kategorie C + D nordöstlich der LHM,  
Quelle + © BGE

## Tertiäres Tongestein (Sedimentgestein)

- Flächen im Landkreis Erding geringer Eignung (Kat. C)
  - ▶ Stadt Erding, Gemeinden Lengdorf, Dorfen, Bockhorn, Taufkirchen (Vils), Hohenpolding, Fraunberg

# Relevanz für die Region München



Kartierung der Standortregionen noch ohne Einordnung nordöstlich der LHM,  
Quelle + © BGE

## Kristallines Wirtsgestein z.B. Granit

- Flächen im Landkreis Freising, für die noch keine Einordnung erfolgt ist
  - ▶ Gemeinden: Rudelzhausen, Hörgertshausen, Gammelsdorf, Mauern, Nandlstadt, Au i.d.Hallertau, Mauern, Wang

# Informationen:

<https://www.base.bund.de>

<https://www.bge.de/de/>

[https://www.endlagersuche-  
infoplattform.de/SharedDocs/Download  
s/Endlagersuche/DE/info-  
broschueren/kommunen-  
2024.pdf? \\_\\_blob=publicationFile&v=5](https://www.endlagersuche-infoplattform.de/SharedDocs/Downloads/Endlagersuche/DE/info-broschueren/kommunen-2024.pdf?__blob=publicationFile&v=5)



**Die Suche  
nach einem Endlager**  
für hochradioaktive  
Abfälle  
**Was Kommunen  
dazu wissen sollten**

Informationen des  
Bundesamtes für  
die Sicherheit der  
nuklearen Entsorgung  
und der Bundesgesellschaft  
für Endlagerung mbH

Juli 2024

# Ihr Kontakt

RPV | Regionaler Planungsverband München  
Wißmann, Marc  
Arnulfstraße 60 | 80335 München

+49 89 539 802-23

[rpv-m@pv-muenchen.de](mailto:rpv-m@pv-muenchen.de)

[www.region-muenchen.com](http://www.region-muenchen.com)